

Monatsbericht Mai 2021

Wir heißen in diesem Monat eine neue Familie herzlich Willkommen! In der Eingewöhnungszeit gibt es am Anfang viel zu entdecken. Leider sind die Gruppen nach wie vor immer noch getrennt voneinander aber jede Gruppe hat für sich andere Schwerpunkte gelegt. Neben der Eingewöhnung haben die Halbtagskinder viel mit Musik gemacht und gesungen. Besonders beliebt ist nach wie vor die **Weltraummaus** „Ich hab schon mal eine Maus gesehen ... die wollt auf Weltraumreise gehen...“



Auch das Wetter hat uns einige Sonnenstunden gebracht und eine Kleingruppe ist auf Entdeckerreise in den Eichenpark gegangen. Dort ging es auf große **Hasensuche!** Neugierig und vorsichtig haben die Kleinen Füße ihre Umgebung nach Löchern durchsucht. Zwischendurch wurde natürlich auch für eine Pusteblume angehalten und wurde anschließend kräftig durch die Luft gepustet! Und nach ein paar weiteren Schritten waren auch die ersten Löcher zu sehen! Das war sehr aufregend. Die Kleinen Füße konnten gut erkennen, dass es meistens nicht nur ein

Loch gab sondern gleich mehrere, sodass die Hasen unterschiedliche Eingänge zu ihrem zu Hause haben. Auch einige Käfer wurden durch die Becherlupe genau betrachtet. Was für eine tolle Entdeckung!

Nanu?! Da hängen ja Raupen von den Bäumen! Bei einem Besuch im Brinker Park hat eine Kleingruppe ein paar **Raupen** auf den Blätter entdeckt. Manche hingen an auch einem kleinen Faden von den Zweigen. Das brachte die Kleinen Füße auf eine Idee! Um die Entwicklung der Raupe zu einem Schmetterling genau zu beobachten wurden sich Raupenlarven angeschafft. Im Morgenkreis betrachteten beide Gruppe wie die Raupen immer dicker wurden.

Und nach einer Woche krabbelten die Raupen zum Deckel und hingen dann von dort hinunter.



Da kamen dann einige Fragen auf! Die Erzieher erklären, dass die Raupen sich bald verpuppen werden und dann aus dem Kokon ein Schmetterling schlüpft. Ungeduldig wurde auf den Zeitpunkt gewartet wo die **Schmetterlinge** schlüpfen. Nach 2 Wochen war es dann endlich soweit!



Die Wartezeit wurde in der Ganztagsgruppe mit unterschiedlichen Basteleien rund um die Raupe und den Schmetterling genutzt! Aus Naturmaterialien wurde eine Raupe gebastelt. Dafür wurden Kreise auf weißer Pappe gemalt und anschließend mit Blättern und kleinen Zweigen beklebt. Das sah am Ende richtig toll aus. Weil der

Schmetterling so schön kunterbunt ist verzieren nun ganz viele bunte, gebastelte Schmetterlinge die Fenster der Kleinen Füße! Was für ein schöner Anblick.

Unsere Praktikantin hat sich auch was Besonderes einfallen lassen und hat die Regentage für schöne Angebote genutzt. So wurde aus einer Papprolle schnell ein **Regenmacher**. Die Regenmacher wurden dann für eine **Klanggeschichte** genutzt. Die Klanggeschichte handelt von dem kleinen Martin, der sich das Wetter genau anschaut. Dabei erkennt er, dass sich das Wetter auch von jetzt auf gleich ändern kann. Von sonnig zu regnerisch oder von windig zu windstill. Die Kleinen Füße haben ihre Regenmacher für das Geräusch des Regens genutzt. Dann wurde es kreativ, denn auch ein Gewitter klingt anders als der Regen. So wurden am Ende mehrere Instrumente für das Wetter genutzt und eine tolle Klanggeschichte ist entstanden. Natürlich wurde diese auf Wunsch ein paar Mal wiederholt.



Was für ein spannender Monat!